Section für Mathematik, Physik und Chemie.

Sitzung den 14. Juli 1864. Der Vorsitzende, Herr Dr. *Drechsler*, sprach über

die astronomischen Beobachtungen im Jahre 1863.

Es sind zwei neue Planetoiden entdeckt worden und zwar am 16. März (78) Diana von Dr. *Luther* in Bilk und am 14. Septbr. (79) Eurynome von *J. Watson* zu Ann-Arbor. Die Bahnelemente einiger Planetoiden sind schärfer berechnet worden, z. B. die von (77) *Frigga*.

Es wurden bisher Danaë als (60) und Echo als (61) in Deutschland bezeichnet; in England war die Reihenfolge Echo (60) und Danaë (61) angenommen. Das Berliner Jahrbuch von 1864 folgt der letzteren Bezeichnung.

Die Planeten (58), (64), (66), (68), (70), (72) waren nach der ersten Erscheinung nicht wieder gesehen worden; es wurden nun aber bis Januar 1864 wieder aufgefunden: (58), (70) und (72).

Von Kometen sind 6 eingetragen worden.

Der erste ist schon 1862 von *Bruhns* entdeckt worden, doch setzte dieser ihn auf 1863, da er erst da sein Perikel erreichte. Den zweiten entdeckte *Klinkerfues* im Wassermann, unabhängig davon erblickte ihn *Donati*. Der dritte wurde von mehreren Astronomen aufgrfunden, von *Respighi* zuerst und zwar im Pegasus, dann von dem Uhrmacher *Becker* in Nauen, von *Tempel*, *Winnecke*, *Carlinsky*. Den vierten entdeckte *Tempel* im Sternbild „Becher“, den fünften *Respighi* im Sternbild der Leier, den sechsten *Becker* im Sternbild des Löwen.

Sonnenflecken-Beobachtungen machten namentlich *Wolf*, *Schwabe*, *Sporer* und *Carl*. Neben den Flecken erschienen Fackeln und da diese stationär sind, ist man auf die Vermuthung gekommen, dass es feste Gebilde, vielleicht hohe Gebirge wären, und dass diese auf die Gestaltung der Flecken mit einwirkten.

Weiter ist ein Zusammenhang zwischen Sonnenflecken und Nordlichtern von *Wolf* angedeutet worden, indem ein Parallelismus zwischen diesen beiden Phänomen sich erkennen lasse. Die Sonnenparallaxe ist nach Berechnung des Astronomen *Winnecke* von 8,6“ auf 8,9“ festgestellt

Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
SMWK
ISIS Naturwissenschaftliche Gesellschaft zu Dresden e.V.